# Melanchthonkirche

http://www.bauforschung-bw.de/objekt/id/104763098513/

**ID:** 104763098513 **Datum:** 25.01.2024 **Datenbestand:** Restaurierung

## Objektdaten

| | |
|---|---|
| **Straße:** | Hauptstraße |
| **Hausnummer:** | 227 |
| **Postleitzahl:** | 78343 |
| **Stadt-Teilort:** | Gaienhofen |
| **Regierungsbezirk:** | Freiburg |
| **Kreis:** | Konstanz (Landkreis) |
| **Gemeinde:** | Gaienhofen |
| **Wohnplatz:** | Gaienhofen |
| **Wohnplatzschlüssel:** | 8335025002 |
| **Flurstücknummer:** | *keine* |
| **Historischer Straßenname:** | *keiner* |
| **Historische Gebäudenummer:** | *keine* |

**Lage des Wohnplatzes**

## Fotos

*keine*

## Objektbeziehungen

*keine*

## Umbauzuordnung

*keine*

## Weitere Objekte an diesem Wohnplatz

- Hermann-Hesse-Haus, Hermann-Hesse-Weg 2 (78343 Gaienhofen)
- Hermann-Hesse-Museum, Kapellenstraße 5 (78343 Gaienhofen)
- Schloß (78343 Gaienhofen, Schlossstraße 10)
- Fachwerkhaus (abgegangen), Zur Hohenmarkt 2 (78343 Gaienhofen)

## Bauphasen

**Kurzbeschreibung der Bau-/Objektgeschichte bzw. Baugestaltungs- und Restaurierungsphasen:**

Die Melanchtonkirche wurde 1966/67 von dem Konstanzer Architekten Hermann Blomeier als achteckiger Zentralbau errichtet. Sie diente den Schülern der damaligen evangelischen Internatschule in Gaienhofen als auch Gliedern der Diaspora der Höri.

Ab 2018 erfolgte die umfassende Sanierung des Gebäudes. 2019 wurden der Windfang und 2020 die Orgel saniert.

**1. Bauphase:**
(1966 - 1967)

Erbauung der Kirche durch den Konstanzer Architekten Hermann Blomeier (a/i)

**Betroffene Gebäudeteile:** *keine*

**Lagedetail:**
- Siedlung
  - Stadt

**Bauwerkstyp:**
- Sakralbauten
  - Kirche, allgemein

**2. Bauphase:**
(2018 - 2021)

Sanierung des Kirchenbaus, u.a. der Orgel und des Windfangs.

**Betroffene Gebäudeteile:**
- Ausstattung

## Besitzer:in

*keine Angaben*

## Zugeordnete Dokumentationen

- Restauratorische Untersuchungen
- Sanierung
- Restaurierung Orgel
- Restauratorische Voruntersuchung

## Beschreibung

**Umgebung, Lage:**

Die Melanchtonkirche steht auf dem Schulgelände der Evangelischen Landeskirche in Baden (ehem. Schloss Gaienhofen), am südlichen Rand der Gemeinde Gaienhofen, nahe des Bodenseeufers.

**Lagedetail:**
- Siedlung
  - Stadt

**Bauwerkstyp:**
- Sakralbauten
  - Kirche, allgemein

**Baukörper/Objektform (Kurzbeschreibung):**

Der Kirchenbau erhebt sich über achteckigem Grundriss mit freistehenden Wänden aus hellem Klinkerstein. Das darüberliegende Dach faltet sich zeltartig auf. Die daraus entstehenden acht Giebel sind

| | |
|---|---|
| | verglast, wobei das Giebelfenster über dem Altar als einziges eine farbige Bleiverglasung zeigt. |
| **Innerer Aufbau/Grundriss/ Zonierung:** | *keine Angaben* |
| **Vorgefundener Zustand (z.B. Schäden, Vorzustand):** | *keine Angaben* |
| **Bestand/Ausstattung:** | Bleiverglasung über dem Altar mit der Darstellung der Heiligen Dreifalitigkeit nach Entwurf von Anton Endling; schmiedeeisernes Kreuz von Ueli Schneider aus Niederlenz. |

## Konstruktionen

| | |
|---|---|
| **Konstruktionsdetail:** | • Steinbau Mauerwerk<br>  • Backstein<br>• Dachform<br>  • Faltendach/-helm |
| **Konstruktion/Material:** | *keine Angaben* |